

Objekte

aus/zu:



**Kohls
Kostprobe**
.. als PDF-Download

 Lernen mit Erfolg
KOHL VERLAG

Satzglieder – Objekte

Das **Dativobjekt** erfragst du mit Wem?

Beispiel: Papa-Dachs antwortet ihm. Wem antwortet Papa-Dachs? Ihm.

Das **Akkusativobjekt** erfragst du mit Wen oder was?

Beispiel: Der kleine Wolf braucht seine Eltern. Wen oder was braucht der kleine Wolf? Seine Eltern.

Frühstück mit Frau Dachs

„Meine Mami und mein Papi fehlen mir so sehr!“ „Das versteh ich nur zu gut“, erwidert Frau Dachs. Gemeinsam setzen sie sich an den Küchentisch. Sie schiebt ihm den Kakao und den Haferbrei näher heran und er beginnt zaghaft zu essen. „Als ich etwa so alt war wie du“, beginnt Frau Dachs, „ist meine Mama für drei Wochen zu unserer Oma gefahren. Sie hatte sich das Bein gebrochen und meine Mama musste ihr helfen. Ich fühlte mich ganz schrecklich, auch weil mein Papa noch da war und ich trotzdem so traurig war. Dann hat mein Papa mich eines Tages in den Arm genommen.

„Lieschen“, hat er gesagt, „Mami würde nie wollen, dass du so traurig bist. Sie würde selber ganz traurig werden und Omi dann auch. Auch wenn einer unserer Lieben nicht direkt bei uns ist, so sind wir doch miteinander verbunden. Wir sind verbunden durch die Kraft der Liebe! Wir spüren oft, wie es dem anderen geht, auch ohne bei ihm zu sein.“

Seit ich das verstanden habe, gebe ich mir jeden Tag aufs Neue Mühe, positiv zu denken, also gute Gedanken zu haben. Nur die positiven Gedanken bringen uns vorwärts, helfen gesund zu bleiben oder zu werden und halten dann auch unsere Lieben gesund und stark. Klar ist jeder mal traurig, sauer oder verstimmt.

Das ist richtig und auch gut. Wichtig ist nur, rasch wieder aus diesem schwarzen Loch herauszukommen und zu überlegen, welche guten Dinge damit verbunden sind. Denn ob du es mir glaubst oder nicht, in jeder noch so schlimmen Sache gibt es irgendetwas Gutes!“



Aufgabe 1: Entscheide, ob es sich bei den unterstrichenen Satzgliedern um ein Dativ- oder ein Akkusativobjekt handelt. Schreibe dahinter (D oder A).

Meine Mami und mein Papi fehlen mir so sehr! _____

Sie schiebt ihm den Kakao und den Haferbrei näher heran. _____

Sie hatte sich das Bein gebrochen und meine Mama musste ihr helfen. _____

Dann hat mein Papa mich eines Tages in den Arm genommen. _____

Nur die positiven Gedanken bringen uns vorwärts. _____

Aufgabe 2: a) Es gibt Verben, nach denen steht immer der Dativ bzw. der Akkusativ. Unterstreiche in den Sätzen die Objekte und schreibe das dazugehörige Verb dahinter.

b) Übertrage dann die Tabelle in dein Heft und trage die Verben in der Grundform in der entsprechenden Spalte ein.

Die Schüler hören dem Lehrer zu. _____

Ich helfe dir gerne. _____

Mein Vater liest jeden Morgen die Zeitung. _____

Alle gratulieren mir zum Geburtstag. _____

Es ist schön, dich kennenzulernen. _____

Alle vier Jahre wählen die Bürger den Bundestag. _____

Verben mit Dativ	Verben mit Akkusativ

**Aufgabe 1:**

Meine Mami und mein Papi fehlen mir so sehr! D

Sie schiebt ihm den Kakao und den Haferbrei näher heran. D A

Sie hatte sich das Bein gebrochen und meine Mama musste ihr helfen. A D

Dann hat mein Papa mich eines Tages in den Arm genommen. A

Nur die positiven Gedanken bringen uns vorwärts. A

Aufgabe 2:

a)

Die Schüler hören dem Lehrer zu. zuhören

Ich helfe dir gerne. helfen

Mein Vater liest jeden Morgen die Zeitung. lesen

Alle gratulieren mir zum Geburtstag. gratulieren

Es ist schön, dich kennenzulernen. kennenlernen

Alle vier Jahre wählen die Bürger den Bundestag. wählen

b)

Verben mit Dativ	Verben mit Akkusativ
zuhören helfen gratulieren	lesen kennenlernen wählen



Satzglieder – Objekte

Das **Dativobjekt** erfragst du mit Wem?

Beispiel: Papa-Dachs antwortet ihm. Wem antwortet Papa-Dachs? Ihm.

Das **Akkusativobjekt** erfragst du mit Wen oder was?

Beispiel: Der kleine Wolf braucht seine Eltern. Wen oder was braucht der kleine Wolf? Seine Eltern.

Frühstück mit Frau Dachs

„Meine Mami und mein Papi fehlen mir so sehr!“ „Das versteh ich nur zu gut“, erwidert Frau Dachs. Gemeinsam setzen sie sich an den Küchentisch. Sie schiebt ihm den Kakao und den Haferbrei näher heran und er beginnt zaghaft zu essen. „Als ich etwa so alt war wie du“, beginnt Frau Dachs, „ist meine Mama für drei Wochen zu unserer Oma gefahren. Sie hatte sich das Bein gebrochen und meine Mama musste ihr helfen. Ich fühlte mich ganz schrecklich, auch weil mein Papa noch da war und ich trotzdem so traurig war. Dann hat mein Papa mich eines Tages in den Arm genommen.

„Lieschen“, hat er gesagt, „Mami würde nie wollen, dass du so traurig bist. Sie würde selber ganz traurig werden und Omi dann auch. Auch wenn einer unserer Lieben nicht direkt bei uns ist, so sind wir doch miteinander verbunden. Wir sind verbunden durch die Kraft der Liebe! Wir spüren oft, wie es dem anderen geht, auch ohne bei ihm zu sein.“

Seit ich das verstanden habe, gebe ich mir jeden Tag aufs Neue Mühe, positiv zu denken, also gute Gedanken zu haben. Nur die positiven Gedanken bringen uns vorwärts, helfen gesund zu bleiben oder zu werden und halten dann auch unsere Lieben gesund und stark. Klar ist jeder mal traurig, sauer oder verstimmt.

Das ist richtig und auch gut. Wichtig ist nur, rasch wieder aus diesem schwarzen Loch herauszukommen und zu überlegen, welche guten Dinge damit verbunden sind. Denn ob du es mir glaubst oder nicht, in jeder noch so schlimmen Sache gibt es irgendetwas Gutes!“



Aufgabe 1: Entscheide, ob es sich bei den unterstrichenen Satzgliedern um ein Dativ- oder ein Akkusativobjekt handelt. Schreibe dahinter (D oder A).

Meine Mami und mein Papi fehlen mir so sehr! _____

Sie schiebt ihm den Kakao und den Haferbrei näher heran. _____

Sie hatte sich das Bein gebrochen und meine Mama musste ihr helfen. _____

Dann hat mein Papa mich eines Tages in den Arm genommen. _____

Nur die positiven Gedanken bringen uns vorwärts. _____

- Aufgabe 2:**
- Es gibt Verben, nach denen steht immer der Dativ bzw. der Akkusativ. Unterstreiche in den Sätzen die Objekte und schreibe das dazugehörige Verb dahinter.
 - Übertrage dann die Tabelle in dein Heft und trage die Verben in der Grundform in der entsprechenden Spalte ein.
 - Finde pro Spalte drei weitere Verben.

Die Schüler hören dem Lehrer zu. _____

Ich helfe dir gerne. _____

Mein Vater liest jeden Morgen die Zeitung. _____

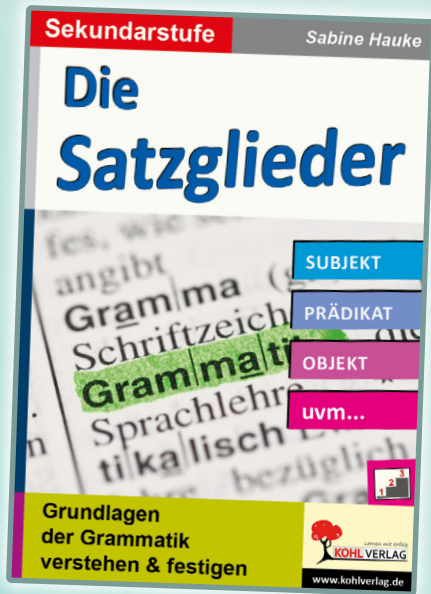
Alle gratulieren mir zum Geburtstag. _____

Es ist schön, dich kennenzulernen. _____

Alle vier Jahre wählen die Bürger den Bundestag. _____

Verben mit Dativ	Verben mit Akkusativ

Ergänzende Arbeitshefte



Passende Arbeitsblätter für Ihren Unterricht

Der Kohl-Verlag bietet praxiserprobtes Unterrichtsmaterial für alle Schulformen – direkt einsetzbar und differenziert aufbereitet. Ob als Print oder digital: Die Materialien fördern individuelles Lernen und sparen wertvolle Vorbereitungszeit. Profitieren Sie von attraktiven Rabatten, kostenlosen Proben und einem zuverlässigen Service – ideal für Lehrer:innen, Referendar:innen und Pädagog:innen.

- ➔ sofort einsatzbereit
- ➔ mit Lösungen
- ➔ differenziert
- ➔ als Print und PDF verfügbar
- ➔ vieles auch interaktiv als PDF+ erhältlich



weitere Produkte in unserem Shop

Aufgabe 1:

Meine Mami und mein Papi fehlen mir so sehr! D

Sie schiebt ihm den Kakao und den Haferbrei näher heran. D A

Sie hatte sich das Bein gebrochen und meine Mama musste ihr helfen. A D

Dann hat mein Papa mich eines Tages in den Arm genommen. A

Nur die positiven Gedanken bringen uns vorwärts. A

Aufgabe 2:

a)

Die Schüler hören dem Lehrer zu. zuhören

Ich helfe dir gerne. helfen

Mein Vater liest jeden Morgen die Zeitung. lesen

Alle gratulieren mir zum Geburtstag. gratulieren

Es ist schön, dich kennenzulernen. kennenlernen

Alle vier Jahre wählen die Bürger den Bundestag. wählen

b)

Verben mit Dativ	Verben mit Akkusativ
zuhören helfen gratulieren	lesen kennenlernen wählen

c)

Mögliche Lösung:

Verben mit Dativobjekt: begegnen, verzeihen, danken

Verben mit Akkusativobjekt: tragen, schneiden, schicken



Satzglieder – Objekte

Das **Dativobjekt** erfragst du mit Wem?

Beispiel: Papa-Dachs antwortet ihm. *Wem* antwortet Papa-Dachs? *Ihm*.

Das **Akkusativobjekt** erfragst du mit Wen oder was?

Beispiel: Der kleine Wolf braucht seine Eltern. *Wen oder was* braucht der kleine Wolf? *Seine Eltern*.

Frühstück mit Frau Dachs

„Meine Mami und mein Papi fehlen mir so sehr!“ „Das versteh ich nur zu gut“, erwidert Frau Dachs. Gemeinsam setzen sie sich an den Küchentisch. Sie schiebt ihm den Kakao und den Haferbrei näher heran und er beginnt zaghaft zu essen. „Als ich etwa so alt war wie du“, beginnt Frau Dachs, „ist meine Mama für drei Wochen zu unserer Oma gefahren. Sie hatte sich das Bein gebrochen und meine Mama musste ihr helfen. Ich fühlte mich ganz schrecklich, auch weil mein Papa noch da war und ich trotzdem so traurig war. Dann hat mein Papa mich eines Tages in den Arm genommen.

„Lieschen“, hat er gesagt, „Mami würde nie wollen, dass du so traurig bist. Sie würde selber ganz traurig werden und Omi dann auch. Auch wenn einer unserer Lieben nicht direkt bei uns ist, so sind wir doch miteinander verbunden. Wir sind verbunden durch die Kraft der Liebe! Wir spüren oft, wie es dem anderen geht, auch ohne bei ihm zu sein.“

Seit ich das verstanden habe, gebe ich mir jeden Tag aufs Neue Mühe, positiv zu denken, also gute Gedanken zu haben. Nur die positiven Gedanken bringen uns vorwärts, helfen gesund zu bleiben oder zu werden und halten dann auch unsere Lieben gesund und stark. Klar ist jeder mal traurig, sauer oder verstimmt.

Das ist richtig und auch gut. Wichtig ist nur, rasch wieder aus diesem schwarzen Loch herauszukommen und zu überlegen, welche guten Dinge damit verbunden sind. Denn ob du es mir glaubst oder nicht, in jeder noch so schlimmen Sache gibt es irgendetwas Gutes!“



Aufgabe 1: Unterstreiche in den folgenden Sätzen aus dem Text jeweils das Dativ- bzw. das Akkusativobjekt. Schreibe dahinter, um welches Objekt es sich handelt (D oder A).

Meine Mami und mein Papi fehlen mir so sehr! _____

Sie schiebt ihm den Kakao und den Haferbrei näher heran. _____

Sie hatte sich das Bein gebrochen und meine Mama musste ihr helfen. _____

Dann hat mein Papa mich eines Tages in den Arm genommen. _____

Nur die positiven Gedanken bringen uns vorwärts. _____

- Aufgabe 2:**
- Es gibt Verben, nach denen steht immer der Dativ bzw. der Akkusativ. Unterstreiche in den Sätzen die Objekte und schreibe das dazugehörige Verb dahinter.
 - Übertrage dann die Tabelle in dein Heft und trage die Verben in der Grundform in der entsprechenden Spalte ein.
 - Finde pro Spalte drei weitere Verben.

Die Schüler hören dem Lehrer zu. _____

Ich helfe dir gerne. _____

Mein Vater liest jeden Morgen die Zeitung. _____

Alle gratulieren mir zum Geburtstag. _____

Es ist schön, dich kennenzulernen. _____

Alle vier Jahre wählen die Bürger den Bundestag. _____

Verben mit Dativ	Verben mit Akkusativ

**Aufgabe 1:**

Meine Mami und mein Papi fehlen mir so sehr! D

Sie schiebt ihm den Kakao und den Haferbrei näher heran. D A

Sie hatte sich das Bein gebrochen und meine Mama musste ihr helfen. A D

Dann hat mein Papa mich eines Tages in den Arm genommen. A

Nur die positiven Gedanken bringen uns vorwärts. A

Aufgabe 2:

a)

Die Schüler hören dem Lehrer zu. zuhören

Ich helfe dir gerne. helfen

Mein Vater liest jeden Morgen die Zeitung. lesen

Alle gratulieren mir zum Geburtstag. gratulieren

Es ist schön, dich kennenzulernen. kennenlernen

Alle vier Jahre wählen die Bürger den Bundestag. wählen

b)

Verben mit Dativ	Verben mit Akkusativ
zuhören helfen gratulieren	lesen kennenlernen wählen

c)

Mögliche Lösung:

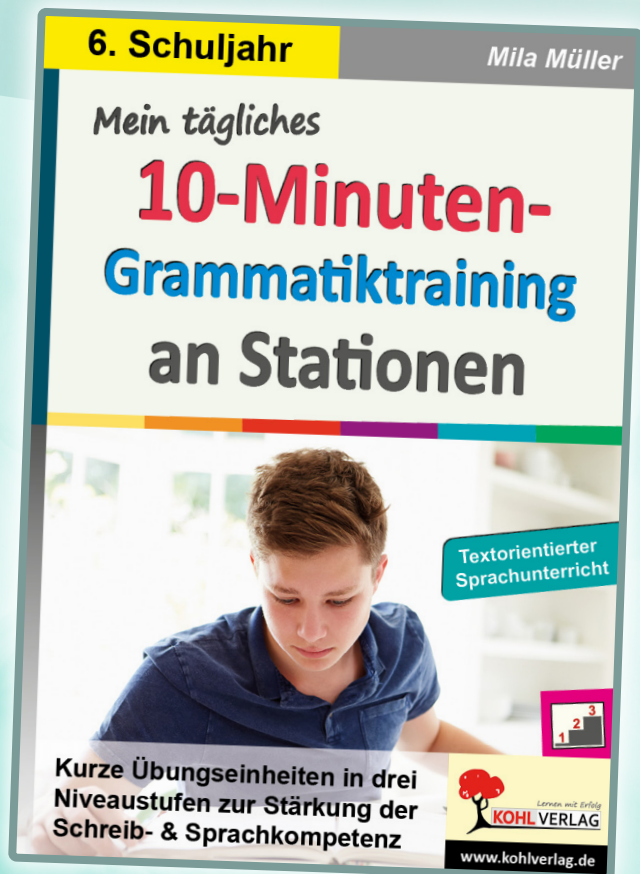
Verben mit Dativobjekt: begegnen, verzeihen, danken

Verben mit Akkusativobjekt: tragen, schneiden, schicken

Dieses Produkt ist eine Erweiterung zum Arbeitsheft:

Mein tägliches 10-Minuten-Grammatiktraining an Stationen

Klasse 6



ab 18,49 €

Das Arbeitsheft ist vorgesehen zum Einsatz in der Sekundarstufe in Klasse 6. Schüler dafür zu begeistern, Grammatik zu üben, bedarf oft großer Anstrengung von Seiten des Lehrers. Da die Arbeit an Stationen den Schülern selbstständiges Erarbeiten dieser wichtigen Lerninhalte im eigenen Lerntempo erlaubt, arbeiten sie erfolgreich mit diesem Übungsmaterial. Die Möglichkeit der eigenständigen Selbstkontrolle unterstützt dieses motivierte Lernen. Dieser Arbeitsband für die Klasse 6 erleichtern Ihnen und Ihren Schülern, sich diese Schlüsselkompetenzen anzueignen. Die Lösung befindet sich dabei auf der Rückseite der Übungsblätter.

Produkt im Shop ansehen



Bildquellen © AdobeStock.com:

britaseifert (Hintergrund), LDarin (Pfeile), fotografikateria (roter Pinselstrich), fendy (Computer-Icon);
auf allen Seiten: Leria Kaleria



Lernen mit Erfolg

KOHL VERLAG